



**HDI
GERLING**

Sicherheitstechnik

www.hdi-gerling.de

Schadenverhütung und Risikomanagement

Stellen Sie die Weichen
auf Sicherheit!





Uwe Schwachulla
Geschäftsführung
HDI-Gerling
Sicherheitstechnik GmbH

„HDI-Gerling Sicherheitstechnik ist
Ihr kompetenter Partner rund um das
Thema Schadenverhütung.“



Schäden verhüten heißt Existenzen sichern

Der Unternehmensalltag ist durch eine Vielzahl häufig sehr komplexer Arbeitsprozesse gekennzeichnet. Die Unternehmen müssen sich dabei mit sehr unterschiedlichen betrieblichen Risiken auseinandersetzen – mit dem Ziel, deren Gefahrenpotenzial durch gezielte Maßnahmen weitestgehend zu verringern.

Basierend auf jahrzehntelanger Erfahrung begleitet die HDI-Gerling Sicherheitstechnik mittelständische Unternehmen, die Industrie sowie Konzerne bei der Umsetzung von effizienten Maßnahmen zur Schadenverhütung sowie beim Aufbau eines effektiven betrieblichen Risikomanagements – ganz nach dem Motto: Schäden verhüten heißt Existenzen sichern.

HDI-Gerling Sicherheitstechnik unterstützt Sie als kompetenter Partner bei allen Fragen zur Risikominimierung und Schadenverhütung. Länderübergreifend in Europa, den USA und in Asien ermöglichen wir Ihnen den Zugriff auf über 100 Generalisten und Spezialisten, beispielsweise der Fachrichtungen Elektrotechnik, Bauwesen und Maschinenbau – ergänzt durch ein Netzwerk externer Risk Manager für spezielle Anforderungen.

Einzigartig am Markt erhalten bei HDI-Gerling versicherte Unternehmen aus einer Hand innovative Sicherheitslösungen zu ihren Haftpflicht-, Kraftfahrt-, Sach- und Transportrisiken, die genau auf ihre betrieblichen Bedürfnisse abgestimmt sind. Nutzen Sie unsere Kompetenz und sichern Sie Ihren Unternehmenserfolg!

Die Kompetenzfelder der HDI-Gerling Sicherheitstechnik auf einen Blick

Auf der Basis von Risikoanalysen entwickeln wir individuelle Sicherheitskonzepte und erarbeiten gezielte Maßnahmen. Auf diese Weise lassen sich die Risikokosten maßgeblich senken. Wie unsere Experten Sie dabei unterstützen, lesen Sie auf den Seiten **4 und 5**.



Risikoanalyse

4



Weltweite Begleitung unserer Kunden

Unsere Kunden haben Zugriff auf ein weltweites Netzwerk von Sicherheitsexperten in über 16 Ländern. Damit stellen wir eine dauerhafte Risikobegleitung auch auf ausländischen Standorten sicher. Gleiches gilt bei multinationalen Transporten. Mehr darüber lesen Sie auf den Seiten **12 und 13**.

12

Unsere Leistungen – Ihre Vorteile

6



Beratung Engineering

Zur Sicherstellung der Dienstleistungs- und Lieferfähigkeit von Unternehmen ist eine Betriebsunterbrechungs(BU)-Analyse unerlässlich. Welche Erkenntnisse sich hieraus ergeben und welche weiteren Services wir Ihnen anbieten, lesen Sie auf den Seiten **6 und 7**.

10

Die Schadenminimierung ist von zentraler Bedeutung, zum Beispiel beim Fuhrparkmanagement. Bei der Identifikation der Schadenursachen setzen wir auf rechnergestützte Systeme und unsere langjährigen Erfahrungen. Wie sich Prozesse optimieren lassen, lesen Sie auf den Seiten **10 und 11**.



Schadenminimierung

8



Prävention Schadenverhütung

Durch gezielte präventive Maßnahmen lassen sich die bestehenden Risikopotenziale nachhaltig verringern. Dies gilt für alle betriebseigenen Stätten ebenso wie für Projektstandorte im Rahmen von Montage- und Bauleistungen. Näheres hierzu auf den Seiten **8 und 9**.



Hans J. Grüning
Leiter Risk Management
Haftpflicht
HDI-Gerling Industrie
Versicherung AG

„Bei exponierten Risiken ist ein hohes Maß an Transparenz und Aktualität für alle Beteiligten von besonderer Bedeutung.“



Beispiel aus Praxis: Risiken und Schadenszenarien abschätzen

Ein Hersteller von künstlichen Kniegelenken benötigt insbesondere Versicherungsschutz für fehlerhafte Produkte, die zu einem Personenschaden führen können. Mithilfe der Herstellerdaten wird das Risikopotenzial identifiziert, z. B. Erfahrungen mit dem Produkt, Qualitätsmanagement, wo wird gefertigt, welche gesundheitlichen Auswirkungen sind im Falle eines Produktmangels zu befürchten, Eintritts-

wahrscheinlichkeit. Weiterhin werden mögliche Schadenszenarien abgeschätzt (Produktionsmenge, Losgröße, Operationskosten, Lieferländer). Die Ergebnisse der Risikoanalyse werden im Dialog mit dem Kunden erörtert und bewertet sowie im Rahmen des Technischen Underwritings bei der Gestaltung des Versicherungsschutzes berücksichtigt.

Im Dialog mit unseren Kunden

Im Mittelpunkt des betrieblichen Risikomanagements steht die Umsetzung von Maßnahmen, um die Folgen eines Schadenfalls so gering wie möglich zu halten – beispielsweise die Installation von Brandschutzvorrichtungen oder die Schulung von Mitarbeitern in Sicherheitsfragen.

Ganz gleich, ob beim betriebseigenen Fuhrpark, in der Produktion oder bei Haftpflichtrisiken – bei exponierten Risiken ist immer ein hohes Maß an Risikotransparenz erforderlich. Sowohl für den Kunden als auch für den Versicherer ist es von existenziellem Interesse, diese Risiken zu kennen und zu analysieren.

Auf Basis von Risikoanalysen entwickeln wir individuelle Sicherheitskonzepte und erarbeiten technische sowie organisatorische Maßnahmen. Durch gezieltes Gegensteuern lassen sich nicht nur Ausmaß und Häufigkeit von Schadenfällen minimieren, sondern auch die Kosten für die Risikoreduzierung.

Risiken fest im Griff

Unsere DV-gestützten Expertensysteme für die Bereiche Kfz, Pharma, Medizin und Umwelt führen z. B. anonymisierte Kunden- und Marktdaten sowie versicherungstechnische Werte zusammen. Durch den steten Ausbau und die kontinuierliche Anwendung erhöhen wir die Transparenz auch komplexer Risiken für alle Beteiligten.

Unsere Experten unterstützen Unternehmen und Unternehmer bereits im Vorfeld absehbarer Veränderungen, also bei Neubauten oder Erweiterungen, bei Baugenehmigungsverfahren oder bei der Analyse von Umwelthaftungsgefahren. Diese und andere Risiken werden mithilfe unserer Expertensysteme analysiert. Anschließend erörtern und bewerten wir die Ergebnisse im Dialog mit unseren Kunden, um so die Absicherung selbst exponierter Risiken sicherzustellen.





Jörg G. Henkel
Risk Engineering Sach
HDI-Gerling Sicherheits-
technik GmbH

„Erst das Wissen um die Verletzbarkeit der gesamten Wertschöpfungskette ermöglicht ein prioritätsorientiertes Risikomanagement.“



Beispiel aus Praxis: Betriebsunterbrechungsanalyse schafft Transparenz

Ist die Verbesserung des Zugangsschutzes im Werk A, die Installation von Brandmeldesystemen am Standort B oder sind bauliche Maßnahmen für den Hochwasserschutz im Land C der „richtige“ Ansatz zur Sicherstellung der Produktion? Welche Folgen hat der Ausfall wichtiger Zulieferer?

Mit einer Betriebsunterbrechungsanalyse helfen wir Ihnen, Prioritäten zu setzen.

Für einen international aufgestellten Pharmakonzern konnte so z. B. eine (einzige) Anlage an einem der Produktionsstandorte identifiziert werden, die Wirkstoffe für eine Medikamentenfamilie fertigt, die den Hauptanteil des Umsatzes trägt. Hier galt es, die Folgen einer Betriebsunterbrechung zu begrenzen. Realisiert werden der Aufbau zusätzlicher Fertigungskapazitäten an einem zweiten Standort, ein moderates Aufstocken der Bestände und die Optimierung der Anlagen- und Verfahrenssicherheit in diesem Bereich.



Umfassend informiert

Mit fachlichen Publikationen wie unserer „Sicherheitsinfo“ fördern wir das Verständnis für sicherheitstechnische Zusammenhänge und Anforderungen.

Betriebliche Risiken managen und begrenzen

Betriebliche Risiken ziehen sich durch viele Unternehmensbereiche. HDI-Gerling Sicherheitstechnik unterstützt beim Aufbau und der Umsetzung eines effektiven Risikomanagements. Unsere Experten verfügen über langjährige Erfahrungen aus ganz unterschiedlichen Branchen, von denen Ihr Unternehmen profitieren kann.

Wir erstellen Neubauberatungs- und Schutzkonzepte in enger Absprache mit unseren Kunden und den Genehmigungsbehörden. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass versicherungstechnische Aspekte schon in der Planungs-

phase berücksichtigt werden. Wir planen Brandschutzanlagen und führen Gutachten nach Industriebau-Richtlinien sowie Brandlastberechnungen nach DIN 18230 durch. Zur termingerechten Realisierung von Bauprojekten stehen Ihnen unsere Experten in allen Phasen partnerschaftlich zur Seite: z. B. bei der Erstellung von Notfallplänen, bei der Einrichtung von Baustellen und beim Erkennen von Qualitätsmängeln bei den Subunternehmen.

Ein wesentlicher Bestandteil jedes Risikomanagements ist die Analyse der wirtschaftlichen Folgen von Betriebsunterbrechungsschäden, insbesondere bei komplexen Wertschöpfungsketten. HDI-Gerling Sicherheitstechnik unterstützt ihre Kunden bei diesem Prozess ebenso wie bei der Konzipierung eines „Business Continuity Plans“. Darüber hinaus beraten unsere Experten Unternehmen bei der Erstellung von Notfallplänen und beim Wiederaufbau von Betriebsbereichen nach einem Brandschaden.

Die Beratungs- und Engineering-Leistungen stellen wir unseren Kunden weltweit zur Verfügung und greifen hierbei auf unser internationales Netzwerk zurück. Dies gilt insbesondere für die kontinuierliche Begleitung von Großbauprojekten, wie z. B. Brücken- und Tunnelbauten. Durch das frühzeitige Einbinden unserer Sicherheitsexperten können auch hier Schaden- und damit Kostenrisiken nachhaltig gesenkt und betriebliche Prozesse optimiert werden.

Für Betreiber großer Fahrzeugflotten setzt unser Beratungskonzept genau an den kritischen Stellen des Fuhrparks an: Versteckte Kosten und Risiken werden offengelegt und verringert.





Friedel Paskamp
Leiter Risk Engineering TV
HDI-Gerling Sicherheits-
technik GmbH

„Jede Phase im Lebenszyklus eines Produktes weist besondere Risiken auf. Wir begleiten unsere Kunden auf diesem Weg – Schritt für Schritt.“



Beispiel aus Praxis: Schadenrisiken bei der Planung vermeiden

Ein Hersteller von Elektronikbauteilen will in Großbritannien ein Produktionswerk errichten. Bereits in der Planungsphase unterstützen wir das Unternehmen bei der Umsetzung staatlicher Bauvorschriften. Gemeinsam mit dem Kunden werden die erforderlichen sicherheitstechnischen Maßnahmen besprochen und durchgeführt: Angefangen bei

der Raumplanung über den Einsatz von feuerbeständigen Baustoffen bei der Errichtung der Gebäude bis hin zur technischen Absicherung der einzelnen Produktionsprozesse. Notwendige Maßnahmen zum Arbeits- und Umweltschutz werden ebenfalls integriert.



Im Dialog mit unseren Kunden

Mitarbeiter unserer Kunden und unsere Risk Engineers stimmen in „Risk Management Committees“ gemeinsam die Risikophilosophie, die Besichtigungsstrategie sowie weltweit einheitliche Schutzstandards ab.

Risikobesichtigungen in- und ausländischer Standorte

Mit dem Ziel der Schadenprävention führen wir regelmäßig Besichtigungen der wesentlichen Standorte auch auf internationaler Ebene durch. Dadurch erhalten unsere Kunden und der Versicherungsbereich von HDI-Gerling wichtige Erkenntnisse über die jeweiligen Risikosituationen z. B. im Hinblick auf vorhandene Brand- und Explosionsgefahren, den Betrieb größerer Fahrzeugflotten, technische und organisatorische Schutzkonzepte sowie Exponierungen bezüglich Ertragsausfälle und Naturgefahren.

Die Besichtigungsergebnisse werden in Form eines „Benchmarkings“ präsentiert, d. h. die Risikosituationen der Standorte werden gegenübergestellt, sodass auch durch

Investitionen oder Präventionsmaßnahmen ausgelöste Veränderungen sichtbar werden. Über eine EDV-gestützte Plattform erhalten unsere Kunden einen selektiven Online-Zugriff auf die Risikoberichte, können Maßnahmen kommentieren und sich über sicherheitstechnische Themen und Entwicklungen informieren.

Der Kunde gestaltet das Risk Engineering-Programm maßgeblich mit. Dies ermöglicht eine hohe Prozesstransparenz und fördert ein gemeinsames Risikoverständnis. Zudem hat das Unternehmen mit unserem „Account Engineer“ einen zentralen Ansprechpartner für alle sicherheitstechnischen Belange.





Jens Könemann
Leiter Services Kraftfahrt
HDI-Gerling Sicherheits-
technik GmbH

„Wir verstehen uns vor allen Dingen
als Problemlöser.“



Beispiel aus Praxis: Fuhrparkkosten unter Kontrolle

Im Fuhrpark eines gewerblichen Spülmaschinen- und Hygienetechnikherstellers sind die tatsächlichen Kosten der Dienstleistungen für die Fahrzeugflotte nur schwer verifizierbar. Als Folge können die vorhandenen Kostensteigerungen nicht genau identifiziert und zugeordnet werden. Neben den Personal- und Verwaltungskosten zählen die Fuhrparkkosten – wie in fast allen Unternehmen – zu den größten Kostenfaktoren. Mit der Zielsetzung, hier zunächst mehr Transparenz zu schaffen und dann möglichst Kosten zu senken, beraten wir den Betrieb im Rahmen unseres „FuhrparkService-Professional“. Ein Schwerpunkt dabei ist das Thema Schadenminimierung.

Die Service-Mitarbeiter des Unternehmens müssen mit ihren Fahrzeugen jederzeit mobil sein – auch wenn sie selber mal einen Unfall haben. Mit dem bundesweiten Netz von

Werkstätten, mit denen HDI-Gerling zusammenarbeitet, ermöglichen wir dem Unternehmen eine kostengünstige und schnelle Reparatur.

Weiter wird die Mobilität der Fahrer sichergestellt, sodass möglichst keine Ausfallzeiten und somit schadenbedingte interne Folgekosten entstehen. Durch die monatliche Sammelabrechnung aller Schäden stellen wir dem Unternehmen ein übersichtliches Reporting zur Verfügung und übernehmen damit den kompletten Prozess des Schadenmanagements. Dafür wird nur im Schadenfall eine Pauschale berechnet – statt eines von Schäden unabhängigen Grundpreises. Dies führt in Verbindung mit der Reduktion des administrativen Aufwands zu einer erheblichen Kostensenkung für den Fuhrpark.



Kraftfahrt-Fachinformation

Unsere Fachinformationen bieten detaillierte Ausführungen zu einem komplexen Einzelthema. Die kompetente Aufarbeitung aktueller Inhalte macht die Fachinformationen zu einer nützlichen Informationsquelle für Sie.

Detaillierte Ergebnisse dank langjährigem Know-how

Die Zielsetzung der Schadenminimierung ist die Reduzierung von Folgekosten und damit einhergehender finanzieller Belastungen. Im Rahmen der betrieblichen Schadenanalyse greifen wir auf rechnergestützte Systeme und langjährige Erfahrungen zurück. Dies ermöglicht uns eine Identifikation der bestehenden Ursachen.

Auf der Basis der so ermittelten detaillierten Ergebnisse entwickeln wir geeignete Maßnahmen, um die zugrundeliegenden Anlagen, Prozesse und Arbeitsschnittstellen optimieren zu können. Bestehende Defizite werden beseitigt und entsprechende Gegenmaßnahmen getroffen. Schließlich werden regelmäßige Kontrollen vereinbart, um die erfolgreiche Umsetzung dauerhaft für das Unternehmen zu sichern.





Kai Brüggemann
Leiter Transport Risk
Engineering
HDI-Gerling Sicherheits-
technik GmbH

„Globales Handeln erfordert globale Präsenz. Wir bieten Kunden präventives Risk Management weltweit.“



Beispiel aus Praxis: Unterstützung vor Ort bei maritimen Großprojekten

Höchste Präzision ist gefordert, wenn maritime Großprojekte multimodal, also zu Land und zu Wasser, befördert werden: Schon in der Vorbereitungsphase müssen die Seebefestigungen, Beschleunigungskräfte und die Stabilität berechnet werden – um dann die erforderlichen Maßnahmen wie in einem Drehbuch festzulegen.

Zwei Gantry-Kräne mit Größenmaßen von 15 mal 33,5 mal 15 Metern, die in Indonesien hergestellt wurden, müssen

dort verladen und über 4.000 Seemeilen nach Sydney verschifft werden. Die Spezialisten von HDI-Gerling Sicherheitstechnik begleiten den Kunden umfassend, angefangen beim Einweisen des Schleppers bis hin zur umfassenden Sicherung der jeweils 65 Tonnen schweren Kräne. Durch eine Unterstützung vor Ort kann bspw. sofort auf unvorhersehbare Wetterereignisse reagiert werden. Eine abschließende Schnittstellenkontrolle im Zielhafen stellt eine reibungslose Übergabe der Transportgüter an den Endkunden sicher.



Ertragspotenziale sichern

Wir unterstützen Industrieunternehmen, Exporteure und Logistik-Unternehmen im Rahmen des Risk Engineering bei der Implementierung durchgängiger Qualitätsstandards.

Weltweiter Risikoschutz und umfassende Projektbegleitung

Zur Absicherung internationaler Risiken, wie z. B. bei der Errichtung von Offshore-Windkraftanlagen, ist die Zusammenführung bewährter Modelle zur Risikominimierung sowie neu zu definierender Maßnahmen erforderlich. Zu jedem Zeitpunkt des Projektverlaufs können die Ingenieure der Betreiber auf das internationale Netzwerk von Spezialisten der HDI-Gerling Sicherheitstechnik zugreifen. Unsere langjährigen Erfahrungen, das branchenübergreifende Know-how und das Wissen um lokale Anforderungen in ausländischen Staaten und Gewässern sichern Ihnen ein tragfähiges Fundament zur erfolgreichen Umsetzung des Gesamtprojektes.

Wir begleiten Unternehmen weltweit während des gesamten Projektverlaufes, angefangen bei der Definitionsphase über den Transport und die Errichtung vor Ort bis hin zur Inbetriebnahme. Unsere Kunden erhalten damit eine umfassende Unterstützung, einschließlich der Absicherung von Sach-, Montage-, Transport- und Haftpflichtrisiken. Ein derart komplexer Risikoschutz kann nur durch eine spartenübergreifende Kooperation unserer Spezialisten zielgerecht umgesetzt werden. Dabei arbeiten wir in jeder Projektphase eng mit den Fachleuten unserer Kunden zusammen.



Betriebliche Risiken nachhaltig senken

Vielschichtige Risiken zu erkennen, zu bewerten und nachhaltig zu minimieren ist eine stete Herausforderung an das Management. Angesichts globalisierter Handels- und Kapitalströme und einer schnelllebigen Wirtschaft ist die Bedeutung eines professionellen Risikomanagements weiter gestiegen. Das wird auch in Zukunft so bleiben.

HDI-Gerling misst dem Risikomanagement seit Jahrzehnten höchste Priorität bei, national wie international. Spartenübergreifend sind diese Aktivitäten in der HDI-Gerling Sicherheitstechnik GmbH gebündelt, einem hundertprozentigen Tochterunternehmen der HDI-Gerling Industrie Versicherung AG – und damit eingebettet in den Talanx Konzern. Die Talanx-Gruppe ist einer der größten deutschen Versicherungskonzerne. Für unsere Kunden bedeutet dies:

Kontinuität und Stabilität, insbesondere im Bereich der Industrieversicherung.

Wir stellen weltweit umfassende Risk Engineering Services zur Verfügung. Unsere Kunden haben direkten Zugriff auf weitreichende Ressourcen in der Schadenverhütung: Ingenieure und Naturwissenschaftler, Underwriter und weitere Spezialisten bringen täglich ihre Kompetenz und Erfahrungen ein. Das Ziel: Gemeinsam das betriebliche Risikomanagement-System verbessern.

Unsere Dienstleistungen beinhalten neben klassischem Risk Engineering auch Beratungen zu Detailspekten der Schadenverhütung – und zwar bezogen auf die Risikofelder Sach (Feuer, TV), Haftpflicht, Kraftfahrt und Transport.





Unsere Leistungsschwerpunkte:

- Wir identifizieren, bewerten und begleiten betriebliche Risiken.
- Wir beraten Unternehmen bei der Umsetzung von sicherheitstechnischen Maßnahmen.
- Wir führen Schulungen für Kunden und Sicherheitsfachleute durch.
- Wir erstellen Ertragsausfallstudien, Wertermittlungsgutachten und sicherheitstechnische Expertisen.
- Wir gewährleisten einen fachlichen Know-how-Transfer durch Bereitstellung spezifischer Informationen zum Thema Sicherheit.
- Wir gestalten risikoadäquate Schutzkonzepte unter Berücksichtigung ökonomischer, regionaler und versicherungstechnischer Aspekte.
- Wir unterstützen unsere Kunden bei der Planung und Ausführung von Neu- und Umbauten im In- und Ausland.



Mit der HDI-Gerling Sicherheitstechnik als zuverlässigem Partner stehen Sie auf der sicheren Seite. Lassen Sie uns gemeinsam die Risiken Ihres Unternehmens minimieren und begrenzen. Sprechen Sie uns an! Wir finden die passende Lösung und sorgen für eine effiziente Umsetzung!

Ihre Kontakte zur Sicherheitstechnik

HDI-Gerling Sicherheitstechnik GmbH

Riethorst 2, 30659 Hannover
Postfach 510369, 30633 Hannover
Telefon 05 11/645 - 43 37
Telefax 05 11/645 - 45 06

Sicherheitstechnik Sach (Feuer, TV)

Telefon 05 11/645 - 41 26
E-Mail: sicherheitstechnik@hdi-gerling.de

Sicherheitstechnik Transport

Telefon 05 11/645 - 32 29
E-Mail: marine.riskmanagement@hdi-gerling.de

Services Kraftfahrt

Telefon 05 11/645 - 47 89
E-Mail: industrie.fuhrparkservice@hdi-gerling.de

HDI-Gerling Industrie Versicherung AG

Risk Management Haftpflicht

Riethorst 2, 30659 Hannover
Telefon 05 11/645 - 42 19
Telefax 05 11/645 - 40 62

**Ihre Niederlassungen der HDI-Gerling
Industrie Versicherung AG vor Ort**

Niederlassung Berlin

Krausenstraße 9–10, 10117 Berlin
Telefon 030/32 04-0
Telefax 030/32 04-258

Niederlassung Dortmund

Märkische Straße 23–33, 44141 Dortmund
Telefon 0231/54 81-0
Telefax 0231/54 81-3 02

Niederlassung Düsseldorf

Am Schönenkamp 45, 40599 Düsseldorf
Telefon 0211/74 82-0
Telefax 0211/74 82-460

Niederlassung Essen

Huyssenallee 100, 45128 Essen
Telefon 0201/823-0
Telefax 0201/823-2900

Niederlassung Hamburg

Überseering 10a, 22297 Hamburg
Telefon 040/3 6150-0
Telefax 040/3 6150-295

Niederlassung Hannover

Wedekindstraße 22–24, 30161 Hannover
Telefon 0511/62 63-0
Telefax 0511/62 63-430

Niederlassung Leipzig

Eisenbahnstraße 1–3, 04315 Leipzig
Telefon 0341/69 72-0
Telefax 0341/69 72-1 00

Niederlassung Mainz

Hegelstraße 61, 55122 Mainz
Telefon 06131/3 88-0
Telefax 06131/3 88-1 14

Niederlassung München

Ganghoferstraße 37–39, 80339 München
Telefon 089/92 43-0
Telefax 089/92 43-3 19

Niederlassung Nürnberg

Dürrenhofstraße 6, 90402 Nürnberg
Telefon 0911/20 12-0
Telefax 0911/20 12-2 66

Niederlassung Stuttgart

Heilbronner Straße 158, 70191 Stuttgart
Telefon 0711/95 50-0
Telefax 0711/95 50-3 00

Besuchen Sie uns auch unter:
www.hdi-gerling.de

